Laibacher



Beitung.

alaumerationspreis: Mit Bost bersenbung: gansjährig st. 15, halbjährig st. 7'60. Im Comptoir: gansjährig st. 11, halbjährig st. 6'60. Für die Zustellung ins Haus gansjährig st. 1. — Insertionsgebür: Für die Auferate bis zu 4 Zeilen 26 tr., größere per Zeile 6 fr.; bei österen Wiederholungen per Zeile 3 tr.

Die «Baib. Zeit.» erscheint täglich, mit Ausnahme ber Sonn- und Feiertage. Die Abministration befindet sich Congresplay Rr. 2, die Redaction Bahnhofgasse Rr. 16. Sprechstunden der Redaction von 8 bis 11 Uhr vormittags. Unfrantierte Briefe werden nicht angenommen, Manuscripte nicht zurückgesiellt.

Umtlicher Theil.

Se. t. und t. Apostolische Majestät haben mit Allersöchster Entschließung vom 9. October d. J. den wit dem Titel und Kannelson vom 9. October d. J. den mit dem Titel und Charafter eines Landesregierungstalbesausgezeichneten Bezirkshauptmann Lubwig Marquis ogani dum Landesregierungsrathe bei ber Landestigierung in Laibach allergnädigst zu ernennen geruht. Babeni m. p.

Se. k. und k. Apostolische Majestät haben mit Commandanten ber legtigiegung vom 6. October d. I. dem Commandanten ber freiwilligen Feuerwehr in Freibaldan Josef Buch mann sowie dem Commandanten-bellentieter dieser Feuerwehr Philipp Klein das solden Berdienstftreuz allergnädigst zu verleihen geruht.

Se, t. und t. Apostolische Majestät haben mit dinib in Anertennung seiner vielsährigen treuen Dienste grußt.

Berdienstreuz allergnädigst zu verleihen

Der Ministerpräsident als Leiter des Ministeriums Innern hat auf Erund Allerhöchster Ermächtigung im Eindernehmen mit den t. f. Ministerien der Ibahnen und Beren: Ivan kienbahnen und ben t. f. Ministerien ber bribar, Landbagsabgeordneter und Bürgermeister ber Laibad Mahrist Mister Selnt & e.f., Landbags-Stadt Laibad, Gabriel Victor Jelowset, Landtagsder Concessions 11 f. d. Be. Wander Be. Ber Begenstand ber den Gegenstand ber der Gegenstand ber den Gegenstand bestellt bestellt bestellt bestellt bestellt bestellt bet den Gegenstand bestellt bestellt bestellt bestellt bestellt bestellt bestellt bestellt bes der Concessionären ber ben Gegenstation. 137) hilbendrunde vom 26. Mai 1897 (R. G. Bl. Rr. 137) bilbenden Localbahn Laibach (Bresovic)-Ober-laibag die Bewilligung zur Errichtung einer Actien-gesellschaft unter der Firma: (beutsch): «Lokalna gaiba d. Dber firma: (beutsch): «Localbuy.
teleznica Ljubljana-Vrhnika» mit dem
Eise in Wien ertheilt web beren Statuten genehmigt. Sige in Wien ertheilt und beren Statuten genehmigt.

Der Minifter für Cultus und Unterricht hat den brobiorischen Amanuensis an der Universitäts-Bibliothet Ingerte, Privatbocenten Dr. Wolfram von Bingerse, Privatdocenten Dr. Wolfram von boselbst Dr. Josef Humanuensis und den Praktikanten knamensis und den Praktikanten knamensis an der bezeichneten Universitäts. Bibliothek

Seuilleton.

Beschichte bes 1810 aufgelösten frainischen Infanterie-Regimentes Nr. 43.

Der Frühling bes Jahres 1800 hatte die Er-narigierte has aufte Mataillon des Regiments war der Feinbseligkeiten im Gefolge; den 16ten Theise gelang es, von dem einvrechen wurden Major Barmo Reutenhurg aus erste Bataillon des Regiments Nacht begünftigt, sich zu retten, die übrigen wurden Barma ind Beutenburg aus Ancona über Fiorenzula.

dend bem Metangte ben 7. Juni nach Fiorenzula. Bathend und gelangte ben 7. Juni nach Fiorenzum mitags bom Abkochen erhielt es um 2 Uhr nach-hat. den Beschen Beschl, Reutenburg aus Ancona über Florenz gefangen. Gleich mitags bom Abkochen erhielt es um 2 Uhr nach wiedelich noch Piacenza erhielt es um 2 Uhr nach wilden nach Piacenza aufzubrechen, um noch vor dem kildengen des Feindes die dortige Besatung zu verschen. Indessen dem date Murat bereits Biacenza einschrinande und die österreichischen Eruppen, zum bersein. Nichts ahnend, musten sich in das Castell in Uhren seinen Waren der Ergebnis, setzte das Industrial der Schaften der S

Den 15. October 1897 wurde in ber f. f. hof- und Staats-bruderei bas XCIII. Stild bes Reichsgesethlattes in beutscher Ausgabe ausgegeben und verfendet.

Dasfelbe enthalt unter Nr. 234 die Berordnung der Ministerien des Innern und der Justiz vom 13. October 1897, betreffend die Aussührung des § 10, Absat 3, des Gesetzes vom 16. Jänner 1896 (R. G. Bl. Nr. 89 ex 1897) über den Versehr mit

Lebensmitteln und einigen Gebrauchsgegenständen Nr. 235 die Verordnung der Ministerien des Junern, der Justig und des Handels vom 13. October 1897, womit Be-stimmungen über die Erzeugung oder Zurichtung von Ess- und Trinkgeschieren, dann Geschieren und Ge-räthen, die zur Ausbewahrung von Lebensmitteln oder zur Verwendung bei denselben bestimmt sind sowie über ben Berfehr mit benfelben erlaffen werben;

Nr. 236 bie Berordnung ber Ministerien bes Innern und bes Sanbels vom 13. October 1897, betreffend bie gewerbs-

Pandels dom 13. October 1897, betreffend die gewerds-mäßige Sodawasser-Erzeugung; Nr. 237 die Berordnung der Ministerien des Junern und des Handels dom 13. October 1897, betreffend die Ber-wendung don Drudapparaten beim gewerdsmäßigen

wendung von Druckapparaten beim gewerbsmäßigen Ausschanke des Bieres; Nr. 238 die Berordnung der Winisterien des Innern und des Handels vom 13. October 1897, betreffend das Berbot der als Kinderspielzeug verwendeten, mit Glasstaub be-streuten sogenannten «Einklebebilder»; Nr. 239 die Berordnung der Ministerien des Innern und des Handels vom 13. October 1897, betreffend das Berbot des Berkauses und der Berwendung des sjapanischen-Sternanis (Stimmisrüchte) zu arzneilichen Zwecken und zu Genussmitteln jeder Art.

heute wird bas XXIII. Stud bes Landesgesethlattes für

Hente wird das XXIII. Stüd des Landesgesethblattes für Krain ausgegeben und versendet.

Dasselbe enthält unter
Nr. 33 die Kundmachung des k. k. Landespräsidenten sür Krain dom 7. October 1897, J. 14.653, womit über Genehmigung des hohen k. k. Aderbauministeriums vom 10. December 1896, J. 21.330, das in Gemäßheit des § 2 des Landesgesets vom 8. Juli 1892, L. G. Bl. Nr. 7, betressend die Regulierung des Neuring-Baches, zwischen der Regierung und dem krainischen Landeskunsschaftlichen Landeskunsschaftlichen abgeschlossen Uebereinkommen verlautbart wird.

Bon ber Rebaction bes Landesgesethblattes für Rrain, Baibach am 16. October 1897.

Michtamtlicher Theil.

Die Gebände - Fener - Berficherung.

Der in ber vorgeftrigen Sigung eingebrachte Befegentwurf, betreffend bie Gebaube-Feuer-Berficherung, beftimmt junachft im allgemeinen, wer in Sintuuft gur Uebernahme von Berficherungen ber Gebäube gegen Feuerschaben befugt sein soll, was ben Gegenstand ber Berficherung zu bilben hat, endlich in welchem Umfange bie Berficherung abzuschließen ift.

Bu fpat erfannte Major Reutenburg, welcher Macht er entgegenftanb. Die Cavallerie warf fich unausgesetzt, in ftets erneuerten Angriffen, auf bas Bataillon, welches faum 500 Streiter gablte, von jeber Unterftütung abgeschnitten und ganz umzingelt war. Der tapferste Widerstand blieb erfolglos, mehr als hundert Mann bedeckten tobt die Straße und mehrere Officiere, unter ihnen ber Dajor, waren vermundet. Ginem Theile gelang es, von bem einbrechenben Duntel ber Grenabier Batgillong . Commanbant Bital v. Rlein-

Gleiches Schickfal traf in ber Schlacht von Marengo die Grenadier-Divifion, welche unter Oberftlieutenant Rleinmagern bei ber Brigabe Lattermann fampfte. Das plopliche Erscheinen ber frangofischen Divifion Defaig und Kellermann führte eine gang andere Enticheibung berbei, als man, den errungenen Bortheilen nach, mit Gewischeit zu erwarten berechtigt der Agiend von diesem Ergebnis, setzte das wurden die in Wappen ergennen verfolgte bepen und der Major, fest an seinem Besehle haltend begonnenes Unternehmen und nach einer so hartnäckigen begonnenes Unternehmen und nach einer so hartnäckigen die vergeblichen Vertheidigung gerieth der von dem als vergeblichen Vertheidigung derieth der von dem als vergeblichen Vertheidigung derieth der von dem war. Die bereits im Berfolgen begriffenen Colonnen Der Mon bei Montaldo auf die feindliche Mauern. Desaix fiel, doch kellermann versoge teinung, best an seinem Besehle haltend begonnenes Unternehmen und nach einer so hartnäckigen das vergeblichen Bertheidigung gerieth der von dem gehnjährigen Abwesenheit in sein Heimelland zurück und bezog in dessen Houselftadt L'a i da ch die Garnison.

Bas junachft bie Berfon bes Berficherers anbelangt, fo wird ausgesprochen, bafs bie Berficherung eines Gebäudes gegen Feuerschaben nur burch die nach Maßgabe dieses Gesetzes etwa errichteten allgemeinen Landes-Versicherungs-Anstalten, burch die zum Betriebe bes Feuer Versicherungs Geschäftes berechtigten inlänbifden und burch jene fremben Berficherungs Anftalten erfolgen tonne, welche zu diesem Betriebe auf Grund ber bestehenben Gesethe und Staatsvertrage hierlands zugelassen find. Den Versicherungs-Betrieb burch anbere Rechtssubjecte, insbesondere einen folden burch phyfifche Gingelperfonen, ichließt ber Entwurf ausbrud-

Eine grunbfatliche Menberung gegenüber bem gegenwärtig geubten Betriebe bes Feuerverficherungs. geschäftes liegt in ben Beftimmungen bes Entwurfes über ben Gegenstand ber Berficherung und ben Umfang ber-felben. Den Gegenstand ber Berficherung werben fortab nur bilben können entweber bas ganze Gebaube (Bauwert-Berficherung) ober nur bie verbrennbaren Theile.

Die Berficherungssumme mus in hintunft bem Berte bes Gegenftanbes ber Berficherung gur Beit bes Abichluffes ber Berficherung (Beitwert) gleichkommen. Unter- wie Ueberverficherungen find unguläffig, lettere überbies hinfichtlich bes ben Beitwert überfteigenben Betrages rechtsunwirtfam.

Diese Normen, burch welche ein wenn auch nur indirecter Zwang statuiert und die Bertragefreiheit in beftimmten Richtungen eingeschränft wirb, begründet

ber Motivenbericht mit Folgenbem :

Die Regelung ber Feuer-Berficherung fann nur bann prattifche Wirtung haben, wenn ber Berficherungsabichlufe in zwedmäßiger Beise erfolgt und bie wirticaftlich Schwächeren hinfichtlich ber Bramienleiftung thunlichst entlaftet werben. Als wirklich zwedmäßig eingerichtet tann bie Bersicherung nur bann bezeichnet werben, wenn ein Object berart versichert ift, bafs im Falle bes Gintrittes ber verficherten Gefahr ber entstandene Schaden thatsachlich voll erset wird. Bur Beit ift es — bei ber völlig freien Bertragschließung — jedem Berficherungs-Werber anheimgestellt, sein Object gang ober beliebige Theile besfelben - in beiben Fällen wieder in beliebigem Ausmaße — zu versichern. Die weitaus größte Zahl der Objecte ist denn auch nicht in ihrem wahren Werte versichert; die Versicherung erstreckt sich vielmehr zumeist nur auf einen Theil des Wertes oder Theile des Objectes, zum Beispiele das

Die natürliche Folge biefer Berhältnisse ift, bafs wegen ber von vornherein unrichtigen Grundlage ber Berficherung die lettere im Schabenfalle zumeift nicht

fehrte bei Auswechslung ber Gefangenen bie Mann-Schaft ber Grenabier - Divifion gurud und focht, von bem Regimente wieber completiert, bei ber abermaligen Borrudung ber öfterreichischen Armee am 26. December bei Baleggio, am 3. Janner 1801 bei Calbiero und am 5. Jänner bei Bicenza.

An bie Stelle bes jum General beförberten Oberften Ignaz Baron Loen trat ber bisherige magern, welcher fich nach erneuertem Baffenftillftanbe, bemzufolge Ancona frangofische Besatung erhielt, mit bem Regimente nach Benebig einschiffte. Bon bier rückte basselbe am 4. April nach Babna und in ber Mitte Dai nach Dalmatien, wo es in Bara und Cattaro bie Garnisonen bezog. Der Beitraum von 1802 bis 1804 und felbft jener mahrend bes im Jahre 1805 neuerbings gegen Rapoleon ausgebrochenen Rrieges, verflofs, außer einigen Dislocationsanberungen im Bereiche Dalmatiens und einem in Albanien fich ereignenben blutigen Streites mit ben benachbarten Gebirgebewohnern, in ungeftorter Rube. 3m Marg die Meinung, dass er nur auf ein Streifcorps begonnenes Unternehmen und nach einer so harmacigen des gehnjährigen Abwesenheit in sein Belmatiund dass vergeblichen Bertheidigung gerieth der von dem und bezog in dessen Home, greift die Gpitze bieten könne, greift die überraschten Bernassen und dem ununterbrochenen Cavalleric die überraschten Bernassen und dem ununterbrochenen Cavalleric die überraschten Bernassen und dem ununterbrochenen Cavalleric die Gesammte Bevölkerung drückte durch die lebhaftesten Unarissen noch nicht hingeraffte Rest der Grenadier Die gesammte Bevölkerung drückte durch die lebhaftesten Unarissen des Freudenbezeugungen das frohe Besärberung des dis Biacenza. Wirft die überraschten Borposten Ungriffen noch nicht hingeraffte Rest der Grenadierein Hurat sendet aber nun eine Halbdurft die überraschten Borposten
Ungriffen noch nicht hingeraffte Rest der GrenadierUngriffen der GrenadierUngriffen noch nicht hingeraffte Rest der Grenadi

jum bollen Erfage bes eingetretenen Schabens führt. Die Enttäuschung sachlich unberechtigter Erwartungen und im weiteren Berlaufe nicht begrundete Recriminationen bes Berficherten, auch Zwiftigfeiten zwischen ben Berficherten und ben Anstalten find bie weiteren unerfreulichen Consequenzen biefes Buftanbes. Beispiele mögen bies illuftrieren.

A verfichert fein Object im Zeitwerte von 1000 fl mit nur 500 fl. Gin ausgebrochener Brand afchert bie Salfte bes Gebaubes im Berte von 500 fl. ein. Raturgemäß hat ber Berficherer ben Schaben nur berhaltnismäßig nach ber Gleichung zu erseten, welche sich ergibt, wenn bas Berhältnis des Wertes (1000) zur Berficherungssumme (500) in Proportion zu bem Schaben (500) gebracht wirb. Die Ersappflicht erftreckt sich also nur auf 250 fl., während A zumeist ber Ansicht sein wird, ihm gebürten 500 fl., ba ber Schaden ebenso groß als seine Versicherungssumme ist.

Das Difsverhältnis zwischen Branbichaben-Ber-gutung und Schaben wirb in bem Dage machjen, als Die Berficherungs-Summe hinter bem Bert bes verficherten Objectes gurudgeblieben ift.

B verfichert nur bas Dach feines Objectes in bem bem Berte bes Daches entsprecheuben Betrage von 1000 fl. Durch einen Brand wird bie Balfte bes Dachwerkes eingeäschert und überdies an dem nicht ver-ficherten Unterbau des Gebäudes ein Schaben von 500 fl. verursacht. Der Berficherte hat also thatjächlich einen ber Berficherungsfumme gleichkommenben Schaben von 1000 fl., erhalt aber gemäß ber Berficherungs. Grundlage eine Entschädigung von nur 500 fl.

Diefe Berhaltniffe gestalten fich noch complicierter und für ben Laien noch unentwirrbarer, wenn bie Boraussehungen beiber Beispiele combiniert werben, wenn nämlich nur ein Theil bes Gebäubes und auch biefer unter feinem Berte verfichert ift. Es liegt auf der Sand, dafs in folden Fallen weber eine subjective Befriedigung bes Abbrandlers eintritt, noch von einer objectiven Erfüllung bes Berficherungszweckes bie Rebe fein tann. Bei einer gefetlichen Regelung bes Feuerverficherungswesens wird man also gunachft biefen Berhaltniffen ben Boben entziehen muffen, wenn man auf bie Erreichung ber von bem Gefete im allgemeinen angestrebten Biele in einer fehr wesentlichen Beziehung nicht bon bornberein bergichten will.

Allerdings tann nicht in Abrede geftellt werben, dafs burch die einschlägigen Borfchriften bes Gefetes jumeift bie Befiger beffer gebauter Objecte getroffen werden, ba schlecht gebaute Objecte schon bermalen, wenn überhaupt, in weitem Mage verfichert find. Diefe Belaftung involviert jeboch teine Benachtheiligung ber Berficherten, weil ber Gegenwert für bie eintretenbe Bramienerhöhung in ber Uebernahme ber Baftung für ben vollen Schaden seitens bes Berficherers liegt. Auch wird dadurch, ba die Bramie für die einer Feuersgefahr in geringerem Grabe ausgesetzten Theile naturgemäß mit einem niedrigeren Procentfage fich bemifst als bie für bie in erfter Linie gefährbeten Beftandtheile, eine gewiffe Musgleichung ber Bramienfage ermöglicht, die ben minderwertigen und zumeift feuergefährlicheren Objecten zugute tommen mufe. Da im allgemeinen angenommen werben tann, bafs bie letterwähnten Objecte fich im Befite ber wirtschaftlich Schwächeren befinden, fo haben die besprochenen Borschriften zweifellos auch eine hobe wirtschaftliche Bedeutung.

Oberften Kleinmagern im November 1807 gum General Eine große Barade wurde gur Berherrlichung biefes Feftes veranftaltet. Der gefeierte Beteran burchgieng bie Reihen bes Regiments, von welchem er mit ben Gefühlen eines Baters Abschied nahm. Bum lettenmal entblößte er fein im Dienfte ergrautes Saupt vor ben geliebten Fahnen, benen er burch einundvierzig Jahre gefolgt, bie ihn in fechsundzwanzig Schlachten, wenn auch nicht immer gum Siege, boch gewifs immer Mann mit brohnenber Stimme. -Aber holla, Freundchen, zum ehrenvollen Kampfe geleitet hatten. Jedes Herz warum lafst bu noch nicht anspannen?» Er budt fich, klopfte ihm bewegt entgegen, als er so langsamen umarmt Robion Semenowicz und kufst ihn auf beibe Schrittes an ber Seite feines Rachfolgers Dberften Banbarini v. Riefelftein und in Begleitung von fünf mit der goldenen und elf mit der filbernen Tapferfeits. Medaille decorierten Unterofficieren, die Glieder entlang, seinen alten Kriegsgenossen ins Auge blickte. Bei so vielen derselben drang sich die Erinnerung an deren hochherzige Thaten dem Gedächtnisse des Scheidenden auf und über die Wangen vieler unter ben Waffen ergrauter Rrieger rollten jest, vielleicht jum erftenmal, Thranen ber Behmuth. Des Generals Bildnis, in Lebensgröße gemalt, warb jum bleibenden Dentmal bieses Tages, ber nur durch den Gebanken an den nahen Abschied getrübt wurde, auf der Hauptwache ausgestellt. (Bital v. Kleinmahern starb als Feld-marschall - Lieutenant am 14. Mai 1828 zu Alt-Brabisca.) Grabisca.)

Politische Ueberficht.

Baibach, 16. October.

Der Triefter . Mattino » veröffentlicht mit Bezug auf einen Artitel ber Grazer «Tagespoft», in welchem die italienischen Abgeordneten aufgefordert wurden, ben Deutschen in ihrem Rampfe gegen ben Grafen Babeni beizustehen und fich ber Obstruction anzuschließen, folgende, offenbar von der Leitung des it alienischen Clubs stammende Erklärung: «Uns scheint dieses Berlangen nicht gerechtfertigt. Wir anertennen eine gewiffe Culturintereffengemeinsamteit zwischen ber beutschen und ber italienischen Nation, und die Italiener haben auch ihre Sympathien für bie Deutschen nie geleugnet. Es wäre jedoch für die italienischen Abgeordneten sehr schwierig, sich einer Bolitit anzuschließen, welche nur mit einer Karte spielt, und bas nur, um ben Deutschen einen Beweis ihrer Sympathien zu geben, mahrend, wenn auch nur infolge von Umftanben und Dissverftanbniffen, bie Deutschen in ber langen Beit ihrer Berrichaft im Parlamente bie Staliener nicht fo behandelten, wie es bie Rudficht gegenüber einer fo vorgeschrittenen Ration erheischte. Außerbem haben aber auch bie Deutschen vorher nie bas Recht ber Italiener auf eine folche Behandlung anerkannt. Uebrigens, wenn bie Deutschen vielleicht allen Grund haben, ju hoffen, bafs ein Regierungswechsel die Befferung ihres politifden Schicfals nach fich ziehen wurde, fo tonnen die Staliener nicht biefelbe hoffnung begen; im Gegentheile, es muß fehr zweifel-haft erscheinen, ob ber Rachfolger bes Grafen Babeni für die Italiener ein größeres Wohlwollen bethätigen würde, als basjenige ift, welches ihnen Graf Babeni wenigstens bereits in Worten bezeigt hat.»

Im ungarischen Abgeordnetenhause unterbreitete in ber geftrigen Situng Brafibent Szilagy eine Bufdrift bes Minifterprafibenten, welche mittheilt, bafs Ge. Majeftat ber Raifer bie Gulbigung bes Saufes mit besonderer Befriedigung gur Renntnis genommen habe. Diese Mittheilung wurde vom Hause mit stürmischen Elsen-Rufen aufgenommen und die Sitzung hierauf geschlossen. — Nächste Sitzung Montag.

In ber geftrigen Situng ber bairifchen Rammer betämpfte Finangminifter Freiherr von Riebel nachbrudlichft ben Antrag Raginger auf bie völlige Beseitigung des Bodenzinses und den Antrag Dr. Siegls auf Einführung einer Classenlotterie, um den Ausfall an den Bodenzinsen zu decken. Nach langer Debatte wurde ber Antrag Siegl abgelehnt. Der Gesegentwurf über ben Bobengins und ber Untrag Ratinger wurde an einen Specialausschufs verwiesen.

Die Ernennung bes Marquis de Reverfeaug jum frangöftichen Botichafter am Biener Sofe wird bon ber Meuen Freien Preffe, und bem Meuen Wiener Tagblatt | fympathisch begrüßt. Beibe Blätter betonen die zwischen Defterreich-Ungarn und Frankreich bestehenden vorzüglichen Beziehungen und sprechen die Ueberzeugung aus, bafs ber neuernannte Botichafter gewifs nichts unternehmen werbe, was geeignet ware, biese Beziehungen zu trüben. In dieser Beziehung weist die «Neue Freie Presse» namentlich die von czechischer Seite gemachten Bersuche zurück, den Marquis de Reverseaux für die Sonderbestrebungen der Czechen zu gewinnen. Es unterliege, so führt bas Blatt aus, teinem Zweifel, bas bie französische Regierung weit bavon entfernt ift, einen Botschafter mit berartigen Inftructionen nach Wien zu senden, und bas Marquis de Reverseaux genau die Linie kennt, welche die äußere Bolitit, die feines Umtes ift, von ber inneren trennt,

Viarda.

Ruffische Rovelle von Herbert Fohrbach.

(6. Fortsetzung.)

. Ho, ho, ho! Da wollt' ich ben Fuchs überraschen, aber es geht nicht, er hat schon gewittert, bafs fich feinem Bau etwas Frembes nabert, ruft Baffil Maximowicz, ein hunenhafter, buntelhaariger junger umarmt Robion Semenowicz und fufst ihn auf beibe Wangen. - Haft bu benn vergessen, dass Iwan Iwanowicz heute feinen Ramenstag feiert?»

Robion Semenowicz Schlägt fich mit ber flachen

Sand gegen bie Stirn.

«Ja, wahrhaftig,» gestand er, «bas ich bas ver-

geffen tonnte !»

Ach, fest boch! Woran haft bu benn gebacht, Bruderherg?. Der Sune faltet topfichuttelnb bie Hander Borgestern noch war Iwan Iwanowicz selbst bei dir. Aber was hilft nun alles Reden? Ein Glück ist's, dass ich im Borübersahren, als ich in beinem Bohnzimmer Licht bemerkte, auf den Gedanken kam, bei bir vorzusprechen, um zu feben, ob bu noch nicht fortgefahren feieft. Aber nun fleibe bich fonell um.

Bis Peter angespannt hat, bist bu fertig.»
«Ich habe nicht die Absicht, Iwan Iwanowicz heute zu besuchen,» unterbricht Robion Semenowicz ben Freund.

welche mit seinem Amte nichts zu schaffen bat. Intriguen, die gegen das Bündnis mit Deulschand gesponnen werden, werbe in dem Botschaftspalais am Lobkowithplate kein Plat sein, solange basselbe einen Botschafter beherbergt, ber sein Geschäft versteht, und weniger werde ein solcher sich bazu hergeben, sin Amt und seinen diplomatischen Ruf durch bundle Rachenschoften die Geschieb er innern Machenschaften, die sich auf das Gebiet der innern öfterreichischen Politik erstrecken, zu compromititern. Der Bottschaft Der Botschafter Frankreichs tomme nicht nach Bien, um hier der Partifan ober Helfer gend einer Bartei Bartei zu sein. Auch bas Reue Wiener Tagblait spricht die bestimmte Erwartung aus, dass Manus de Reverseaux nicht als Förderer verschiedener sonder politischer Richtungen, die in Desterreich nach Geltugstreben, in das Botschaftspalais am Lobsowipplass einziehen merde

Der Conftantinopeler Correspondent einziehen werbe. des «Standard» erfährt von angeblich vertraues würdiger Seite, dass Bulgarien der Türki im Defensiv- und Defensiv-Allianz vorgeschlagen bei wonach Fürst Ferdinand Generalgouverneur von der umelien bliebe welchen Stamilie bis rumelien bliebe, welches Amt in der Familie die Fürsten Ferdinand erblich sein solle. Bulgariel derkenne die volle Suzeränität des Sultans, die Link garantiere die Integrität Bulgariens. Im Kalle tink Krieges sei die Turkei von Sieben 200 000 Mann ju Krieges sei die Turtei verpflichtet, 200.000 Mann platellen, möhrent Mar gerichtet, 200.000 mann in fiellen stellen, während Bulgarien 100.000 Rann bu ftellen, batte. Der Connette hätte. Der Correspondent sügt hinzu, es bestehe Grund anzunehmen, dass über die Borverhandlungen die Allianz bereits ein Einvernehmen erzielt sei. Die Cimes» melben aus Constantinopel vom 13. b. M. Seit 6. d. M. murden die Sowen nach Thessallen Seit 6. b. M. wurden teine Truppen nach Thessallen, gesandt, bedeutende Transporte erwarten aber bie Befehle. Das türkische Kriegsministerium erklärte, bal bie thessallichen Beteilen Bateilen, un die thessalischen Bataillone vervollständigt witten, un dann an der bulgarisch-serbischen Grenze ftationiert ja werden. — Die gerfich-ferbischen Grenze erfart werben. — Die ruffische Telegraphen-Agentur erlände Welbung ber Blätter über ein angebliches Gircufat bes Grafen Murawiew in ber fretischen Frage für gänzlich unbearfindet

Rach einem Telegramme bes Gouverneuts Kongoftaates schlug Lieutenant Henri am 16, 300 bie aufrührerischen Telegramme bes Gouvernett bie aufrührerischen Solbaten ber Expedition bes Bart Dhanis am Albert-Eduard-See vollständig und nahmischen viele Gewehre und ihre Munition ab. 400 gefallen. Der Rest stohn in Werten, wo sie wegen Mangel an Lebensmittlingtommen werden Rient von Munition ab. 400 gefallen. kommen werden. Lieutenant Henri wurde bas Ritter freuz bes Ordens freuz des Ordens vom afrifanischen Stern verlieben

Tagesneuigkeiten.

(Die Obbuction ber Beicht bei justificierten Raubmörbers Doleigt. Die gerichtliche Dobuction ber Beiche Dolrgals murbe pot bem Gerichtsarete M bem Gerichtsarzte Professor Saberba in Anweienheit bei Bausarzte vorgenommen. Als bemertenswerteften Gefall, ergab bie Dhbuction ergab bie Obduction eine leichte Afymmetrie bes Schille Berbidungen an ben inneren Birnhauten jowie eines berichmalerte Strauben inneren Dirnhauten und Schille berficungen an ben inneren hirnhauten jowie gutte berschmäserte hirnwindungen an ber Stirns geht bajs bis sapet. Broseffor Haberda fleste überdies fest, Diduction Tob sehr rasch eingetreten sein muste. Die Gerichten währte anderthalb Stunden. Der Schabel bes Gerichten son in der Folge noch maiteren missenschaftlichen genti foll in ber Folge noch weiteren wiffenfchaftlichen luchungen bien fo. suchungen dienstbar gemacht werben. Nach vollzogen Dbbuction wurde die Leiche in die Beifestammer gebroß, um von dort aus nachts auf bem Centralfriebolt berbigt au marken erbigt gu werben.

Wasser Was? Warum benn nicht?, weit bien, braunen Pranzen öffnet vor Erstaunen

«Ich bin nicht ganz wohl. Aber willst du pick für einen Augenblick näher treten und ein Glas The mit mir trinken?»

«Nein, bas will ich nicht, bazu habe ich kink Beit,» sagt Wassill Maximowicz im bestimmten «ich habe nur Beit, auf dich zu warten, bis du dich umgekleidet haft.»

«Umgekleidet? Ich komme ganz gewiß nicht wie

«Higert Rodion Semenowicz. Du bist post etwa plöglich parriett samarhen?» rust post nicht etwa plöglich verrickt geworden?, ruft Wosill Wazimowicz entrüftet. Was soll das Geinladung bekonnnst von Iwan Iwanowicz eine Ginladung heute Abend, ja, er selbst spricht noch einen der bei dir vor, und du willst dem Feste ohne Grund sernbleiben? «Ich sagte dir ja schon, bass mit nicht gang post murmelt Robion

ist, » murmelt Robion Semenowick.
«Unsinn! Wenn man trant ist, liegt mat wist.
Bett. Borwärts, Bruber, kleibe bich im!
wohl, bass ich nicht wit wir snaken lasse, mit, gant «Bei Gott, Freund, ich fomme nicht!» wohl, bass ich nicht mit mir spaßen nicht

*Dass bich —! Aber nein, ich will mich plater aufregen!» Und sich ein wenig vorbeugenb, bund er Rodion mit verlegenem Lächeln zu; Meißt bu bend

(Dementi.) Der Brofffy Dennit's verbiffenlicht folgende Richtigstellung: «Rarobni Lifty» brachten in ihrer Rummer vom 12. b. M. unter ber Uchtischiff. Ubteifdrift: Der Protest ber Staatsbeamten bie Rebung, es habe am Sonntag, ben 10. b. D., in Brag tine bertrauliche Berfammlung ber Domanner fammtiliger t. f. Staatsbeamten-Bereine in Bohmen fiatt-Blunden, in welcher bagegen protestiert worben fei, bafs die Einsubrung ber neuen Transport- und Buder-Enichleißsteuer mit ber Frage ber Regelung ber Beamten-Rhalle berquidt werbe. Diese Mittheilung beruht jeboch auf unrichtiger Information, benn, wie wir erfahren, jat die erwähnte Bersammlung in Brag gar nicht ftatt-Stunden, An bem bezeichneten Tage erschien bloß ein dingiger Domann eines Beamtenvereines vom Banbe in Brag, ber in biefer Angelegenheit eine Berathung zu bir ! ! Cheschfichtigte. Gine Confereng bon Beriretern bit I. !. Staatebeamten-Bereine hat jedoch nicht ftattbin oben genage. ben ober auch teinerlei Berhanblung in bielbeitigelichten Sinne eröffnet, geschweige benn ein bieteranglider Beidinfe gefafet.»

(Der Antauf von Rorners « Bring».) Die Biener Antauf von Rorners Bofonyi hat, bit mir tutographenfammler Aleganber Bofonyi hat, wie wir bereits gemelbet, das vollständige Ociginal-Bennschipt von Körners Trauerspiel «Graf Niklas Bint, bei einer Auction in Beipzig erworben. Der Diegebeter Anzeiger melbet über bie Berfteigerung: Die Gebote fliegen raich bis auf 500 Mart. Bon ba an beim ausschlich ber flädtische Berwalter bes Rorner-Rojeums und der in Wien lebende Handichriftensammler Bojongi, Der erstere ftellte, als die Gebote die von ber Siati betteiftigte Sohe von 1800 Mart erreicht hatten, in Mehrbietungen ein. Dafür trat ein Leipziger Auto-Rubin Biebhaber, Derr Bartmann, bor und fleigerte, um bit loffare Danbidrift nicht in bas Ausland zu laffen, auf iginen und ihm von befreundeter Seite gur Berlagung gestellten Mitteln bas Gebot auf 2400 Mark. Befelten Mitteln bas Gebot auf 2400 Bebot. Das burch mit. erhöhte ber Ungar Posonhi bas Gebot. Dat butbe nicht überboten. Sowie ber Buichlag erfolgt bar, ethob fic bie gesammte Bieterschar, etwa funfzehn bitten, an ihrer Spige bie herren Rubolf Brodhaus, Budhanbler Dito August Schulz und Berr Sartmann, inmilich Beiphiger, um ihrem gerechten Schwerz über leboften bas beutsche Baterland soeben erlitten, ibhalten Ausbrud du geben. «Der Bring gehört nirgends in als nach ... « Bas in als nach Dresden. «Der Zeiny gehört nirgends trauden Sie ibn in Wien?» wurde der magharische Er- Bondon zurud. 1892 gab er einen aussührlichen Katalog gefragt Bien?» wurde der magharische Er- ber spanischen Manuscripte im «Britis Museum» heraus. ber spanischen Manuscripte im «Britis Museum» heraus. Aber mehrlach gefragt. Diefer meinte, er hatte unbedingt ber fpanischen Manuscripte im «Britis Mufeum» heraus. gern noch bas Doppelte ber Erftehungssumme geiben, bein gring sei ein ungarischer Rationalhelb gebaburd Ausbrud Begeben haben, bafs fie ben Ungar

in Betlin discutierte am 15. b. D. bie Errichtung eines (Bepra-Confereng.) Die Bepra-Confereng beimanenten internationalen Comités. Reichstangler Fürft Dogenlobe, welcher ben Berhanblungen anwohnte, bitfigette, bajs bas von ber Conferens gesammelte Dahilal bet Reichstegierung gur Grundlage ihrer Berathungen

Aldt, dass du allein schon Katias wegen mit zu Iwan Barum benn?

Barum denn?, Bruderherz, entweder bift du den, das heißt, nicht ganz bei Berstand, nicht übel! — du bist ein

Sachte, sachte! Wer hat benn Katia beständig

Schahala! lacht er bröhnend. Da haben wir pakitehe es nur, dass du sie brauchen. Du liebst Katia, ja, gewisk, du sie beitaten. Solltest du gerade an einer Gehirnsteinung leiben, die dich daran hindert, in wohle Dahaha! lacht er bröhnend. Da haben wir ja ine heiraten. Solltest du gerade an einer Gegungesten Worten, die dich daran hindert, in wohl-Rieten Worten die dich daran hindert, in wohrt das nur machen, ich werde schon das rechte Wort

beber ich gebe dir die feste Bersicherung, dass bettel, etklärt Rodion Somanonice betbel, etklärt Robion Semenowicz.

(Fortfetung folgt.)

In Bladiwoftot fand am 15. b. M. in Gegenwart bes Beneralgouverneurs bes Amur. Bebietes General-Bieute- als Rinberipielzeug verwendeten, mit Glasftaub beftreuten nants Duchowstoj bie feierliche Grunbfteinlegung bes Sanbelshafens ftatt.

(Expedition nach Abeffynien.) Die taiferlich ruffifche geographische Gefellicaft wird unter Beitung Druftiems eine Expedition nach Abeffinnien gur Erforichung biefes Banbes in anthropologifder Sinfict ausruften. Die Expedition foll noch im Baufe biefes

Berbftes aufbrechen. - (Bergiftung eines Bringen.) Aus Baris, 12. b. DR., wird gefdrieben: Die eben bier aus Inbo-China eingetroffenen Blatter melben ben tragifchen Tob bes Pringen Schantaman, Brubers bes Ronige Norobom von Cambobja. Man fügt unter allen Borbehalten bingu, bafe ber Bring bon bem Sohne bes Bremierminiftere Raman vergiftet morben ift. Gine Beliebte bes Bringen, Namens Debail, foll bie Ditfdulbige Rawans gewesen fein und bem unglücklichen Bringen felbft bas ftarte Gift gereicht haben. Das Opfer erlag feinen unfäglichen Schmerzen nach einigen Stunben, nachbem er felbft gum Revolver gegriffen batte, um feinen Qualen ein rafches Enbe gu machen; feine Bermanbten entriffen ihm aber bie Tobesmaffe. Die öffentliche Meinung ift höchft entruftet barüber, bafs ber Diffethater noch nicht jur Rechenschaft gezogen worben ift und bafs es erft einer formellen Untlage beburfte, bamit ber Ronig fich bagu entichlofs, Rawan berhaften gu laffen.

- (Bon einem Baftmagen überfahren) und auf ber Stelle getobtet wurde in Bondon ber be-ruhmte Drientalift Basqual be Bayangos y Arce. Der Gelehrte, ber im Jahre 1809 in Sevilla geboren war, lebte feit vielen Jahren in England, bet Beimat feiner Battin. Gayangos war einer ber größten Arabiften unferer Beit. Seine Stubien über arabifche Runft, Literatur und Wefdichte, bie er theile in fpanifcher, theils in englifder Sprace verfafste, murben in viele Sprachen aberfest; auch Deutschland befigt eine portreffliche Ueberfepung ber Berte bes großen Spaniere. 3m Jahre 1831 war Bayangos Dolmetich ber orientaliichen Sprachen im Minifterium ber ausmartigen Ungelegenheiten. 1844 murbe er Mitglieb ber Atabemie ber

bas habe ja jest vor furgem ber beutsche Raiser fie fich gibt, dies geht auch aus einem amufanten Scherz geruhmt Bernhmt berbert gerühmt. Die «Bossische Gelehrte, ber bertiche Beitung» bemerkt hervor, ben vor kurzem einige amerikanische Gelehrte, betauft bieterschar ihrem auch bei Bettung bemerkt bervor, ben vor kurzem einige amerikanische Gelehrte, berbor, ben vor kurzem einige amerikanische Gelehrte, berbor, ben vor kurzem einige amerikanische Gelehrte, berbertung bieterschar ihrem auch bei Berven bei gestung bestehrte, berbor, ben vor kurzem einige amerikanische Gelehrte, berbertung bestehrte, berbertung bestehrte Berven benührten bestehrte, ber Berven benührten bestehrte, ber Berven benührten bestehrte Berven ber Berven benührten bestehrte Berven bestehrte Berven bestehrte Berven bei Berven bestehrte Berven bestehrte Berven bestehrte Berven bei Berven bestehrte Berven bestehrte Berven bestehrte Berven bei Berven bei Berven bestehrte Berven bestehrte Berven bei immit hielig hiegu: «Unferes Erachtens wurde bie gebetluft, ben bas beutiffe gerechten Schmerz über ben
Thomson besand, ausgeführt haben. Die herren benütten
Thomson befand, ausgeführt haben. Die herren benütten
Thomson befand, wie wir einer Mittheilung bes Batent - Bureau Betlus, ben das beutsche Baterland erlitten', am besten nämlich, wie wir einer Mittheilung des Patent - Bureau ihrebien Cochen baben in belle Bergweiflung gu berfegen, inbem fie alles, mas ihnen bie Rellner an Gfebarem vorfetten, fowie biefe ben Ruden wenbeten, fofort gefrieren ließen. Gine Brotidnitte, bie ebenfalls burch bie fluffige Buft fleinhart gefroren war, wurde in bie Ruche gurudgeschidt und gerfiel gu Staub, ale man fie berühren wollte, auch ber Bein gefror. Die begreifliche Erregung bes Berfonales legte fich erft bann, ale bie Bojung bes Rathiels betannt ge-geben murbe; boch ift es immerhin möglich, bafs bie fpafshaften Belehrten auch noch heute bei einigen als Bauberer gelten.

Local= und Provinzial = Rachrichten.

den hoj gemacht? Du boch, du! Du haft dich ihr Untersuchung und den Ansang macht eine Berordnung, verlichten beinerseits erwarten muss. Und Iwan Iwastesser, rechnet auch harauf: er hat es mir für Lebensmittel-Cyperten; eine zweite Berordnung setzt für Le - (Sygienifche Berordnungen.) Das gelagt., rechnet auch darauf; er hat es mir für Lebensmittel-Cxperten; eine zweite Berordnung sest. Aber, mein Gott, ich verstehe nicht! Ich habe und enthält speciell bas Berbot gewisser Farbstoffe zum bor Feuer zum Ausbruche, welches bie Kaischen, dass beinerlei Rerontoffe nicht! Ich habe und enthält speciell bas Berbot gewisser Farbstoffe zum ben barin befindlichen Futtervorrätzen bes Kaischers, dass ben barin befindlichen Futtervorrätzen bes Kaischers wirklich teinerlei Beranlassung gegeben, zu Bemalen von Kinderspielsachen, zur Färbung von künsten, bie liebe Ich fie liebe daben, dojs ich seinerlei Beranlassung gegeben, zu Bemalen von Kinderspielsachen, zur Fardung von Wohngleritten, wir haben miteinanden wie ihr zusammen
bietest. Eine britte Berordnung untersagt die
simmern u. s. w. Eine dritte Berordnung untersagt die Bemalen bon Bemalen ber Abande von Gegeben, zu Bemalen bon Bemalen ber Abande von Gerorbnung untersagt die birtich den Kopf. «Nein, ich weiß Berwendung von aus Anilin und anderen Theerbestandschie Forgestellten Farbstoffen bei Bereitung von Genusscheilen hergestellten Farbstoffen bei Gerorbnungen wird die Einsuhr Die Fauft des Hinen fällt schwer wie ein Hammer unterfagt, und von mit Theerfarbstoffen gesarben zur Farbung von weißt weißt bei Bermendung bei Bermendung bei Bermendung bei Bermendung bei bei Bermendung von bei Bermendung bei Bermendung von theilen hergestellten Farbstoffen bei Bereitung von der Farbung von mit Theerfarbstoffen gesarben gur Farbung von Buderbaderwaren und Biqueuren, fowie bie Bermenbung giftfreier Theerfarben geregelt. Bwei andere Berorbnungen begieben fic auf ben Gebrauch farbigen Bapieres als Ginhullungsmittel für Confituren, Raffeefurrogate unb fonflige berartige Genufsartitel, und eine weitere betrifft bas Berbot ber Ginfuhr ber gewerbemäßigen Erzeugung, bes Bertriebes und bes Bufages ber fogenannten Berfartungseffengen für gebrannte geiftige Getrante. Bichtig Dabcons von Bollandl nach Saufe gieng, lief ibm in find ferner bie Bestimmungen über bie Erzeugung und ber Rabe ber Deticaft Amberg ber Befigersfohn Johann Burichtung von Gfs- und Trintgeschirren, über bie ge- fren, mit einem Bfahl bewaffnet, nach, um fic an werbemäßige Sobawaffererzeugung und über bie Ber- | Drovat aus Gifersucht zu rachen. Drovat entwand nun

- (Der Sanbelehafen in Blabimoftot.) imenbung von Drudapparaten beim gewerbemäßigen Musicant bes Bieres. Es werben bann noch bas Berbet ber fogenannten Gintlebebilber und bas Berbot bes Bertaufes und ber Bermenbung bes .japanifchen Sternanis gu argneilichen Zweden ausgesprochen und ichließlich in ber legten Berordnung ftaatliche Untersuchungsanftalten für Bebensmittel und Gebrauchsgegenftanbe beftellt.

- (Staatstelephonnes.) Die Muefithrungsarbeiten bes außeren Telephonneges fowie bie Montierung ber urbanen und interurbanen Centrale und ber 80 Mbonnentenftationen, welche brei Monate in Unfpruch nahmen und mit beren Beauffichtigung fowie mit ber Berftellung bes Brojectes ber Ingenieur John Stolfa und ber zugetheilte Bauabjunct Friedrich Crepag, beibe bon ber technifden Abtheilung ber t. f. Boft- und Telegraphenbirection in Trieft betraut murben, find borgeftern beenbet worben. Bu jebem Abonnenten fugren von ber Centrale bis zu ben Telephonapparaten Beitungebrafte (1.5 mm Gilicium-Brongebraht), welche, gu Strangen bereinigt, vom Boftamte ausgebend nach berichiebenen Rich. tungen verlaufen und in ber inneren Stadt auf eiferne Dachftanber, welche auf bas burch Gingieben bon Solgtramen gebocig verfteifte Dachgebatte ber Dachftuble, in ber Umgebung bingegen auf Mautertragern an ben Bauferfagaben ober auf Bolgfaulen geführt merben. Bon ben erften ober Ginführungebachftanbern auf bem Dache bes Boftgebaubes werben bie einzelnen Beitungebrabte mittelft vierzehnabrigen Rabeln lange bee Dachbobens gu ben im Bocale ber Telephoncentrale (2. Stod) aufgeftellten Bligidupvorrichtungen und von bier gu ben Rlappenfdranten geführt. Die Centrale wurbe vorläufig fur 200 Abonnenten eingerichtet und burfte biefe Bahl, nach ben bereits eingeschalteten 66 und ben faft taglich fich neu anmelbenben Abonnenten, ziemlich balb erreicht werben.

(Banbervorträge.) Ueber Unorbnung ber f. f. Banbesregierung murben im Berlaufe ber letteren Beit auch im politischen Begirte Bittai, und gwar in Sittid, Baatid, Großgaber, Istat (St. Georgen) unb St. Martin vom I. f. Bezirksthierarzte herrn Theodor Schaeber Bortrage über Thierzucht und Thier-frankheiten abgehalten. Die Anzahl ber Buborer an ben einzelnen Bortrageorten ichwantte gwijchen 30 bis 40 Berfonen, welche burch berichiebene Frageftellungen ihr offenes Intereffe an bem Gegenstanbe befunbeten und ein entsprechenbes Berfianbnis ben Belehrungen entgegenbrachten, fo bafs vielfeitig ber Bunich auf Bieberholung folder Bortrage geaußert wurbe.

- (Bom Bermaltungsgerichtshofe.) Bor bem Bermaltungegerichtehofe fanb am 15. b. DR. bie Berhanblung über bie Befdwerbe bes Johann Robir und Benoffen gegen bie Banbesregierung bon Rrain in Sachen ber Bemeinde-Musichufsmahl in Stein fatt. Den Befdwerbeführer vertrat Dr. Majaron, Abvocat in Laibad, bie frainifche Landesregierung ber Minifterialfecretar Runovic. Die Beschwerbe wurde theils als unbegrunbet, theils als ungulaffig abgewiesen.

- (Berfonalnadridt.) Der Stabtpfart-Cooperator Berr Dr. Gregor Beciat murbe gum Re-ligionslehrer fur bie biefige t. t. Fachicule fur Solsinduftrie beftellt.

- (Defterreichifde Jubilaums = 28 ohl = fahrts - Musftellung.) Das Brafibium ber öfterreicifchen Jubilaums - Bohlfahrts - Ausfiellung be-absichtigt, ben Frauenerwerb, wie er burch bie Berwendung ber Frauenarbeit in Memtern, Bertehreanstalten, Banten und anderen öffentlichen und Bribat - Inflituten gegenwärtig in Defferreich borhanben ift, in ber Musftellung gur Darftellung ju bringen, und bat biesbezüglich einen Fragebogen aufgelegt, um beffen Begug und Musfüllung bie Borftanbe ber bezüglichen Memter, Infiitute und Unftalten erfucht werben.

(Erlofdene Epibemie.) Die in ber Bemeinbe Banbftraß herrichenb gewesene Scharlach. Epibemie ift nunmehr erlofden. Bon 21 Ertrantten finb bier geftorben.

(Feuer.) Um 13. b. DR. um 4 Uhr nachmittags tam in ber bolgernen, mit Strob gebidten, unbewohnten, erlitt hieburch einen Schaben von 300 fl. und Brelovet inen folden von 14 fl. Affecuriert waren biefelben nicht. Diefes Feuer burfte ber vier Jahre alte Rnabe Johann Gintovc, Sohn bes Befigers Anton Gintovc aus Depeleborf, burch Spielen mit Banbholgen verurfacht haben. Un ber Bocalifierung bes Branbes betheiligten fich bie freiwillige Beuerwehr von Domichale und bie Infaffen bon Terfein. Sievon murbe ben f. t. Begirtegerichte Stein bie Ungeige erftattet.

* (Beftrafte Rache.) Mus Rubolfswert murbe uns mitgetheilt: Mis am 3. b. DR. ber Grundbefigersfohn Josef Grovat aus Leiten, Gemeinde Seifenberg, in Gefellicaft mehrerer anberer Burichen und eines

bem Angreifer ben Bfahl und bearbeitete ben Gren | übrigen gablreichen Darfteller, bie ber verschwenberifche solange, bis fich ber Besigerssohn Josef Glavan zwischen Dichter in bem Stude oft ohne vernünftigen Grund bie beiben warf und bem Gren Gelegenheit bot, zu berumwandeln last, sugten sich gut ins Gesammtbilb, entlausen. Fren erlitt infolge bieser Mishandlung einen bas allerdings im ersten Acte burch eine sorgsamce

Laibacher Zeitung Nr. 238.

(Aus Gottichee) ichreibt man uns: Seine Excelleng ber Berr t. und t. Felbmarical-Bieutenant und Corpecommanbant Gugen Freiherr bon Albori ift am 17. October in Gottichee eingetroffen und beim f. f. Begirtebauptmann Dr. v. Thoman gu furgem Aufenthalte

(Soulnadricht.) Aus Gottichee geht uns bie Mittheilung ju, bafe an ber bortigen Brivaticule im Baifenhaufe mit Beginn bes laufenben Schuljahres eine zweite Claffe eröffnet murbe.

(Meber biefanitaren Berhaltniffe In nertrains) gehen uns folgende Mittheilungen gu: Die Typhusepidemie in Bac und Koritnice hat in letterer Beit wieber mehrfachen Buwachs gu bergeichnen und beläuft fich ber jegige Rcantenftanb auf 27 Berfonen; auch bat bie in mehreren Gemeinben bes Abeleberger Begirtes herrichenbe Reuchhuftenepibemie zugenommen; bie Babl ber franten Rinber beträgt nunmehr 118. Tradomtrante gibt es noch 5, welche fic auf vier verichiebene Orticaften vertheilen. Die Tophusepibemie in ber Gemeinde Gereuth ift in Abnahme begriffen, bagegen nimmt folde in ben Gemeinben Baas und Altenmartt an Ausbehnung ju und fleben bergeit bortfelbft 17 Berfonen in argtlicher Behanblung.

(Bieferungs = Musichreibung.) Das Militar-Merar tauft nach taufmannifcher Ufance: Beigen 4850 q, Roggen 13.800 q ab Frucht- und Dehlbepot in Marburg ; bann ab ber betreffenben Militar-Berpfl gs-Magazine: Roggen 7500 q in Graz, 3300 q in Rlagenfurt, Safer 10.900 q in Gras, 3300 q in Marburg, 1400 q in Laibach, 200 q in Trieft, 200 q in Gora, 900 q in Bola. Bertaufsantrage werben bis 21ften October b. 3. um 10 Uhr pormittags bei ber Intendang des 3. Corps entgegengenommen. Die naberen Bebingungen tonnen bei jebem Dilitar-Berpflegs.Dagagine, bann bei ben politifchen Begirtsbehorben und landwirticaftliden Banbesvereinen bes Corpsbereiches (Steiermart, Rarnten, Rrain, Iftrien, Gorg und Grabisca) eingeseben

werben. (Deutiche Buhne.) Wenn ber Spielplan ber beutiden Buhne nach ben gleichen Grundfagen wie bisher gur Ausführung gelangt, in jeber Boche zwei ober gar brei neue Stude aufgeführt werben, fo wirb es in ber tommenben Spielzeit tuchtige, anspruchsvolle Arbeit für bie Darfteller und für bie Befucher bes Schaufpielhaufes viele Anregung und manchen vornehmen fünftlerifchen Benufs geben. In ber langen Reihe bon Reuheiten, beren Aufführung bie Beitung ber beutiden Bubne in Musficht geftellt bat, fehlt taum ein Stud, bem bie Befucher ber größten Theater nicht Beifall gefpenbet haben. Unter ber mannigfachen und vielgeftaltigen Bare bes bramatifchen Marttes ift natfirlich manches auch von minberer Gute - boch bamit wollen wir nicht rechten; macht für bie Dauer bes Theaterabends bie Borftellung bie Befucher froh und guter Dinge, bann foll man auch bem Stude, bas unter ber fritifden Supe etwas fabenfceinig ausfieht, bas Sausrecht auf ben weltbebeutenben Brettern nicht wehren. Bu einer Gattung minberer Gute, aufgepappelt mit ber Dild ber L'Arronge'iden und Benedig'iden Dentungeart, mufs nun zweifellos bas Bufipiel « Das Schoßtind > bon Bruno Robler, am berfloffenen Samstag jum erftenmale auf ber beutiden Buhne aufgeführt, gegablt werben. Es bewegt fich gang in ben Linien ber alteren Buten-Stuben-Romobie, und behanbelt ein altes aber immer wieder bantbares Motiv: Die begahmte Biberfpenftige. Das verzogene und verzärtelte Rinb eines reichen Burgerhaufes, bas einem jungen, liebens-wurdigen Sabenichts angeheiratet wirb, als junge Frau bie Unarten und Launen bes Schoffinbes in bie Ghe weiter verpflangen will, nach bem claffifden Borbilbe ihren Betruccio findet, ber fie firre macht, bilbet bie Sauptperfon ber Sanblung, bie fich zwar etwas ichwerfallig entwidelt, aber in ihrer Sarm-, Unfpruchs- und Tenbenglofigleit boch einen gefälligen Gefammteinbrud binterlafet. Die begahmte Biber penftige fpielte Fraulein Alexandrine Reinhardt mit großem Erfolge. Die begabte junge Runftlerin, beren gange Eigenart in bem Rollenfreife ber caprigiofen jungen Dabden und Frauen ihr Schwergewicht findet, umtleibete bie Rolle mit fo viel jugenb= licher naiver Liebensmurbigfeit und Gragie und fand namentlich im Schlufeacte, ba bie folummernbe Liebe gum Gatten ploglich hell auflobert, fo warme, von Innerlich-teit zeugende Zone, bafs ber wieberholte, überaus lebhafte Beifall wohl verdient ericien. herr Duratori mar ein fcmuder, eleganter Batte ber fleinen tropigen Frau,

Bruch bes rechten Oberarminochens und wurbe baburch Regie gewonnen hatte. Das Bublicum ehrte auch bie Darfteller ber fonftigen wichtigeren Rollen burch farten Beifall.

> - (Slovenisches Theater.) Geftern gab es eine Reprife bes im flovenifchen Theater ftete gern gesehenen Boltefludes «Revček Andrejček». Die Aufführung fand nach bem erften Acte fowie mahricheinlich auch nach ben folgenben Actichluffen feitens bes bortrefflich besuchten Saufes eine febr beifallige Aufnahme.

> - (Mus bem Bereinsteben.) 3m Bis meinde- und Bfarrorte Sel jach ob Bifchoflad ift bie Grunbung eines freiwilligen Feuerwehrbereines im Bugund hat bas betreffenbe Grunbungs. Comité bie Statuten gur behörblichen Benehmigung bereits vorgelegt. -o.

> * (Aus bem Polizeirapporte.) Bom 14. auf ben 15. b. DR. wurben fieben Berhaftungen vorgenommen, und zwar eine wegen Berumftreifens, zwei wegen Erceffes und vier megen Diebstahle. - Der Schlofferlehrling Johann Jurmann und bie Arbeiter Simon und Johann Sustersic wurden wegen Diebftahle gum Rachtheile bes Glodengiegers herrn Albert Samaffa, welchem fie bei 50 Rilogramm Detall entwenbeten, verhaftet. - Unna Regina, Dienstmagb beim Oberlehrer Theobor Balenta, entwendete ber bei biefem auf Besuch weilenben Frau Minta Anbrojna von Bichtenwalb aus bem Speifegimmer eine Gelbtasche mit 65 fl. 8 fr. Die vier Schulbigen wurden bem f. f. Banbesgerichte eingeliefert. - Bom 15. auf ben 16. b. DR. wurden feche Berhaftungen borgenommen, und gwar eine wegen Truntenheit, vier megen Exceffes und eine wegen Diebftable. - Maria Glic von Ratichach wurbe wegen Diebstahls jum Rachtheile ber Arbeiterswitme Unna Dovjat, welcher fie ein Belb. tafchen mit bem Inhalte von 3 fl. 36 fr. aus bem Schlafzimmer geftoblen bat, verhaftet und bem biefigen f. f. flabt.-beleg. Begirtsgerichte eingeliefert. 16. auf ben 17. b. DR. wurden gehn Berhaftungen borgenommen, und zwar eine wegen Bettelns von Saus gu Saus, brei megen Erceffes, eine megen Diebftahleverbachtes, zwei wegen Trunkenheit und brei wegen nachtlicher Rubeftorung. — Marianna Santbomenica, Taglohnerin aus Fianona, murbe wegen Diebstahls einer auf 5 fl. bewerteten Saduhr gum Rachtheile ber Maria Cergau angehalten und bem t. t. Bezirtegerichte eingeliefert. -

> - (Mus ber Theatertanglei.) Beute gelangt bie Operettennovitat «Der Bunberfnabe» bon Alexander Landesberg und Leo Stein, Dufit von Gugen b. Taund, gur Erftaufführung und find in biefem lufligen Werke, bas am f. f. priv. Theater in Wien sowie im Theater unter ben Binben in Berlin einen großen Erfolg erzielte, bie Damen Mathilbe Borth, Emmi Rlinthoff und Flora v. Schweidhardt fowie bie Berren Alexander Regel, Alexander Trebifc, Rarl Gottler und Beinrich Bertini, ber im britten Act eine Ginlage By the danube», Tegt von Frang Dingelftebt, Dufit von Buffav Breffel, jum Bortrag bringt, hervorragenb beichaftigt. Bur Bremiere find Blod und ermäßigte Rarten ungiltig. Bielfeitigen Bunfchen Rechnung tragend, gelangen, wie icon ermannt, von nun ab Studententarten à 30 fr. zum Eintritt ins Barterre an ber Abenbcaffe gur Ausgabe.

> - (Statiftit ber f. f. Tabattrafiten.) 3m Jahre 1895 haben 680 Großverfcleißer (um 8 weniger als im Borjagre) und 1675 gur Material-Faffung birect zugewiesene Rleinverschleißer an Tabal. Material abgefest: 354.435 Metercentner und 45 Rilo. gramm, um 14.326 Metercenter unb 46 Rilogramm mehr ale im Borjahre; ber Gelberlos betrug 2,040.334 Bulben. In bemfelben Jahre beftanben 79.276 Rleintrafiten, um 2175 mehr als im Jahre 1894. Diefe erzielten einen Jahresumfat von 85,871.782 fl., um 5,129.455 Gulben mehr als im borangegangenen Jahre. Die Specialitaten-Berichleißer wiefen im Berichtsjahre einen Umfab bon 3,688.541 fl. aus, um 224.239 fl. mehr ale im Jahre 1894.

Literarisches.

Deuts de Runbschau für Geographie und Statistik. Unter Mitwirsung herborragender Fachmänner herausgegeben von Prof. Dr. Fr. Umsauft. XX. Jahrgang 1897/98. (A. Hartebens Verlag in Wien, jährlich 12 hefte zu 45 kr. = 85 Pf. Pränumeration incl. Franco-Zusendung 5 st. 50 kr. = 10 Mark.) Die reichhaltigste geographische Zeitschrift ist unbestritten die «Deutsche Kundschau sür Geographie und Statistik, da sie jede Seite der Erdsunde in ihrem weitesten Umsange psiegt. Aussätze zur Länder- und Vöslerkunde, über geographische Keisen und Entbedungen, astronomische und physitalische Geographie, Statistik u. s. w. bilden in steter Abwechslung ihren anziehenden und besehrenden Inhalt. Dazu kommen in ihren anziehenden und belehrenden Inhalt. Dazu tommen in iften anziehenden und besehrenden Inhalt. Dazu kommen in jedem herd bet kleinen troßigen Frau, Herd vor auch dem here Geben here Biographien hervorragender zeitgenössischer Geographien der die Kreitigen Krahen und Forschungsreisender, eine Menge kleinerer Mitzecht kraftig hervorzuheden. Einen ehelichen Ecfolg fand her des kreitigen genachen und karten wird der Wert dieser Zeitschaber, der ihre dich der Gegenwart. Durch zahlreiche, vorzüglich ausgesührte von Arten wird der Wert dieser Zeitschaber, der ihre dich der Gegenwart. Durch zahlreiche, vorzüglich ausgesührte von an der Nordküssen und der Nordküssen und der Arten wird der Wert dieser Zeitschaber, der ihre dich der Gegenwart. Durch zahlreiche, vorzüglich ausgesührte von an der Nordküssen und der Arten wird der Wert dieser Zeitschaber, der ihre dieser Ihren her Gegenwart. Durch zahlreiche, vorzüglich ausgesührte von an der Nordküssen und der Arten wird der Wert dieser Zeitschaber, der ihren herbeite der Schlaften von Arten wird der Wert dieser Zeitschaber, der ihren herbeite der Schlaften von Arten wird der Wert der Gegenwart. Durch zahlreichen ersten herbeite der Schlaften von Arten wird der Wert der Gegenwart. Durch zahlreichen und der auß Harten in der Arten wird der Arten wird der Kritate einschlich ersten herbeiten der Schlaften von Arten wird der Beite der Gestellten und der auß Davannah melbet, Friede auß Harten und Gestellten und gestern um halb licher Gereik.

Werder Arten um halb 11 Uhr der Gestellten und gestern um halb beite der Gestellten und Gestellten und gestern um halb

Mustrationen.) — Der Kastengeist in Amerika. Münz. — Reise in das Quellgebiet des Drinoco. Höbner. (Mit zwei Fluskrationen.) — Die Lodu gairibarran Pan Collistationen.) agiribergen. Bon Johannes Gehring. (Mit zue.

— Aftronomische und physitalische Geographie. lieber
theilung der Sterne mit merklicher Eigenbewegung.
one Geographie und Statistif. Begleitworte dur Colonial 1896. - Beltverkehrstarte. Berkehr burch ben Suezcanal 1896. - Wit giftenbe. Wit geine rühmte Geographen, Natursorscher und Reisende. Mit eines Borträt: Sebastiano Constitute und Reisende. Retralgit. Borträt: Sebastiano Caboto. — Geograp Rapp. Todessälle. Mit einem Borträt: Dr. Ernst Rapp. Mittheilungen aus allen Erbtheilen. — Geographice wandte Bereine. — Bom Büchertisch. — Eingegangent Bicherte Karten 2c. — Kartenbeilage: Colonials und Weltverlehrstander Maßftab 1:85,000.000. — Somi fi ist «Deutsche Kundschau für Geographie Andreanges schemens Abrundunges schemens Abrundunges schemens Abonnement ihres soeben begonnenen 20. Jahrganges jederman

eder Stein der Beisen. Das ille fer gesommene 2. heft des X. Jahrganges hat nachsolgenden mit zum Theile ganz neuen Themen und genan 50 Abbilden Ornamentierung ber Tantiffe Gerb Drnamentierung der Tertisster ind gemeinen Drnamentierung der Tertisster Gemeiner ind gemeine Die phi (6 Bilber); Conservierung von Duft und Arona; Beschaffenheit der Planeten (15 Bilber); Der Tonograftenheit der Planeten (15 Bilber); Der Tonograftenheit; Der Identisster (2 Jahren); Die Bilber); Hobelmassen (4 Bilber); der Gemeeberg (2 Mithelian und der Gemeeberg (3 Mithelian und der Gemeeberg (4 Mithelian Besondere fesselnh und gahlreiche technische Besondere fesselnh und professe seine der Gemeeberg der Gemeeberg (5 Mithelian und gahlreiche technische Besondere fesselnh und professe seine der Gemeeberg seine der Geme Besonders sessend und zahlreiche technische Mitterum Besonders sessend und zugleich lehrreich, vornehmlich die Abbildungen von durchwegs bester Brovenient, ist handlung über die physische Natur der Oberstäche der Palant der Derstäche der Palant der Verleiche der Derstäche der D bis auf den fernen, der Beobachtung sich entziehenden Nepula Den Lesern der besiebten populär wissenschaftlichen dassenden sich entziehenden der Beobachtung sich entziehenden dassenden siehen der Beobachtung sich entziehenden der Gericht was unseres Bissens noch seine sunstructe Zeitschrift was unseres Bissens noch seine sunstructe Zeitschrift wacht lands zur Sprache gebracht hat. Dasselbe gilt von der machenden socianischen Entdedungs die in biesem Kelte machenden wird, und vom «Tonographen». «Der Stein der Wissenschaft und bseibt also eine vorzügliche Institut ist und bieidt also eine vorzügliche Institut hervorragenden wissenschaftlichen Neuheiten, die in seicht sieder Westelle der Besen vermittelt und durch zahlreiche Absildungs Weisen werden verhältlich.

Buchhandlung Ise v. Klein mahr & Feb. Nambers bezogen werden

Buchhandlung 3g. v. Kleinmayr & Feb. bezogen werben.

Ueueste Nachrichten.

Die Lage im Orient.

Uesküb, 16. October. Der serbische Bischole verweser Firmilianos, von welchem versautet hatte, bet er von der Pforte er von der Pforte angewiesen worden sei, bevor et nach seinem Armas den gewiesen worden fei, bevor et nach seinem Amtssitze begäbe, in Salonichi bie ich beilung der Berate für die bulgarischen Bischient zuwarten, ift hier eine ber bei ber beite bie ermühnten Berate bisber ertfait. Berate bisher ertheilt wären. Infolgebessen benomenterte bie hiefige bulgarische Bevölkerung nach ber Wonstignore Firmilianos burch Sperrung Rirchen und Schuler form Rirchen und Schulen sowie burch Inswertseten einer Rundgebung por

Beters burg, 17. October. Die Movoje Bremjaveröffentlicht folgende Mittheisung der hiefigen türkischen
Botschaft aus Constantinopel: Eine Menge
Bevolutions Comité bewaffneter Armenier ftörte
verbrecherische Handlungen die Ruhe und Ordnung in
ben Provinzen Dschanif und Siwas. Sogar Ratioie
ben Provinzen Dschanif und Siwas. Mother
wurden von den armenischen Agitatoren mit Mother Gewehren bewaffnet; Dynamitbomben verursachten großes
Bewehren bewaffnet; Dynamitbomben verursachten Gewehren bewaffnet; Dynamitbomben verursachten große Ungeil. Ueber Graffnet; Unbeil. Ueber Anordnung des General-Gouvernens wurden die Räbelsführer Ossep und Frau Keischen verhaftet. Die Ruhe ist wieder hergestellt. Son stant in ope 1, 16. October. Ueber den gestrigen Audienz des äfterreichischungsrijchen Dates der gestrigen Audienz des äfterreichischungsrijchen Rates der gestrigen Audienz des äfterreichischungsrijchen Rates

lauf ber gestrigen Audienz bes öfterreichisch ungarifche Botschafters Trois Botschafters Freiherrn von Calice beim Sillan bis lautet, dass fich nach Austausch von Hragen, aus Gespräch ber Erärken. Gespräch der Erörterung der schwebenden Fragen, neuentlich der kretensischen ber schwebenden Die mentlich der kretensischen der fichwebenden Die mierte manischen Bertreter im Auslande berichteten Mächte & in Erwiderung bes von derfelben an die Mächte gerichteten Rundschreibens in Angelegenheit Kreias, bat fich die Mächte mit die Angelegenheit Kreias, bei fich die Mächte mit die Angelegenheit Kreias, bei fich die Mächte mit die Angelegenheit Kreias, bei fragte fich die Mächte mit dieser Frage beschäftigen. In Angelegenheit Kretas, wir Inde zwischen den Cabinetten ein Meinung best Grage beschäftigen. Ehat finde zwischen den Cabinetten ein Meinung austausch über die wichtigsten auf die Sobald der Angelegenheit bezüglichen Bunkte statt. Angelegenheit bezüglichen Bunkte statt. selbe beendet sein werbe, würden ben Botichaftern Dengafte in Canstantine, würden ben Botichaftern Rächte in Conftantinopel Instructionen behus ginden arbeitung eines Martantinopel Instructionen

arbeitung eines Reglements zugehen. Die griedische Constant in opel, 17. October. Die griedische Benoffmächtigen at in opel, faches befinitiven gen geste Bevollmächtigten zum Abschlusse des befinitiven gesten vertrages, Maurofordate und Stenhann besuchten gevertrages, Maurotorbato und Stephanu, besuchten geften ben Großvezier und Stephanu, bes Neugern und den Großvezier und den Minister des gleußen und ben Mannachten. überreichten benselben ihre Bollmachten.

Darmstadt, 17. October. (Orig. Tel.) Das russische Kaiserpaar, der Großherzog und die Großherzogin sind Sessen sowie der Erbprinz von Sachsen Roburg absgestern um halb 11 Uhr abends nach Roburg gereist.

Newyork, 16. October. (Orig. Tel.) Wie eine Die Peiche aus Havannah melbet, ist ber klistenbamplet Triton» an der Nordfüste von Soldalen, Rossigsiete scheitert. Er hatte einschließlich der Soldalen, wannich ist und der Eriton» an der Nordfüste von Binar del Rossigstre und der aus 30 Mann hattanben Schiffsmannschaft

Angefommene Fremde.

Hm 14. October. Edfer v. Weitenhiller, Baudian, f. t. Säthe des Dentich. Ritter-Ordens; Dr. Jellinet, Abvocat; Schmied, Diebeamter im t. f. Eisend. Min., s. Gemahlin; Kemenović, dihaner, Kafte., Wasien. — Wortmann, Kim., Finme. — i Emahlin, Teptik., Brivate, Kiederdorf. — Gerber, Kfim., Berlin. — Eichler, Kim., Berlin. — Waller, Kim., Brivate, Kim., Teptik. — Kiederdorf. — Wenter, Kim., Berlin. — Walle, Kim., Berlin. — Walle, Kim., Berlin. — Walle, Kim., Diffenbad. — Fleischhader, Lenghel, Kite., Großsiel. — Wall, Krivat, s. Zeiest. — Mannheimer, Kfm., Walder, Beijender, Graz. Botel Glefant.

Botel Stadt Bien.

Mm 16. October. Bayda, Oberinspector; Halleger, Katelians, Fabritant; Benesch, Stein, Schranth s. Frau; Maller, Benner, I. Frau, Gradier, Kesten, I. Frau, Gradier, Benner, I. Frau, Gradier, Forcesin, Director, s. Frau, Triest.

Idian, Katelians, Feistrig. — Woschuagg, Fabritant, Schönstein, Beamter, Joria.

Meteorologische Beobachtungen in Laibach.

Sеефоре 306 · 2 m.

Set Settem	25.2 Barometerstand 10.4 in Millimeter O and 0. C. reducieri	Sufftenperatur 6. nach Celftus	@tub	Auficht pes himmels	Rieberichlag binnen 24 St. tr Kellimeter
17. 2. R. 9. Nb. 18. 7 U. Rg. Deb Tantag 12. 7 iber dem Rori	741 · 8 741 · 5 741 · 7 742 · 1 Besmitte unb	13·2 12·4 20 6 13·3 12·0 1 ber 15·4°,	SB. mäßig	1 17120 Q . Q Q acces	E - O 0

Lottogiehung vom 16. October.

Graz: 43 65 Wien:

Landestheater in Laibach

14. Borftellung

Gerabe.

Montag, den 18. October

jum erftenmale: Der Wunderknabe.

Operette in brei Acten von Alexander Landesberg u. Leo Stein. Mufit bon Eugen v. Taunb.

Anfang halb 8 Uhr.

Enbe 10 Uhr.



Potrtim srcem naznanjava vsem sorodnikom, prijateljem in znancem, da je vsegamogočni Bog danes ob 5. uri popoludne najinega preljubljenega

Leopolda

učenca IV. razreda ljudske šole

po kratki in mučni bolezni v 10. letu njegove starosti poklical k sebi v lepši, boljši svet.

Pogreb bode v ponedeljek, dné 18. t. m., ob 4. uri popoludne.

V Kranju, dné 16. oktobra 1897.

Karl in Leopoldina Savnik.

Namesto vsakega posebnega naznanila.

Berftorbene.

Am 14. October. Maria Bruš, Kaufmannsgattin, 56 J., Schießtättgasse 4, Haemorrh. cerebri. — Chris Ba-lesjas, Ausseherssohn, 10 T., Krasauergasse 6, Trismus. Am 15. October. Stesan Bakrajšek, Besitherssohn,

25 3., Rabeptystraße 11, Oedema pulm.

Wirte und Private

die gute

wenden sich an Herrn

Paolo Sponza

in **Rovigno**, Istrien, welcher volle Garantie für die Echtheit seiner Weine leistet. Weisser, sowie «Moscato Rosa», Terrano und weisser Istrianer werden gratis bemustert

Zahvala.

Za vsestransko sočutje ob nepričakovani smrti naše preljube hčere, soproge in matere, gospe

Marije Bruss-Stefètove

kakor tudi za darovane lepe vence in za mnogo-brojno spremstvo k zadnjemu počitku, izrekamo

vsem prijateljem in znancem najiskrenejšo za-hvalo. Srčna hvala vsem!

Osmina po dragi pokojnici se bode oprav-ljala v soboto, dné 23. oktobra, v župni oerkvi sv. Petra v Ljubljani ob 10. uri dopoludne in v župni cerkvi sv. Lenarta v

V Ljubljani, dné 18. oktobra 1897.

Zalujoča rodbina.

Course on der Miener Kärse

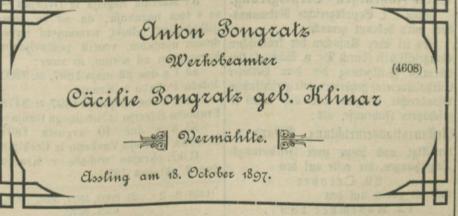
State Stat	Staateran	Courte un	ner	motener martie	uun	1	o. October 189	14.		Rach dem officiellen Cour	sblatte	4
Company Comp	Geinheime Rieben. Gelb Bare	1			100	Mark .	Colored Constitution of the Colored Co			AND THE PERSON OF THE		
100 10 100	in O. Raj. D. Mente in co.		Selo Bare	A STATE OF THE PARTY OF THE PARTY OF	Welb	Bare	to produce of language and	Welb	Mare	Mr. 1003000 Carried Stort St.	Gelb	Bare
100 10 100	" Gira bera, Raber Septen	Abernommene Aur Bahlung		#fandbriefe			Sank-Action			Trammay-Gef., Reue Br., Bris-		
20 10 10 10 10 10 10 10	" bers. 34. Hugue 102:10 102:80	Obligationer	-	(für 100 ff.).	-					ritats-Actien 100 fl	126	187-
20	1880 to K." April-C. Juli 108-80 109-40	Elffabethhahn 800 w 8000 SP	100	Bober. allg. 5ft. in 50 3. verl. 40/2	98-50	99-50	(per Sint).			Unggalig. Eijenb. 200 fl. Silber	212	213.60
Samp	1860p to 2 102 actatole. 250 et 102-20 102-40	4º/5 ab 13º/, @. St.	116-60 117-50	bto. Fram. Shibb. 80/n, I. Em.	118-60	119 50	Angle-Deft. Bant 200 ft. 60% @.	164-25	164 75	Wiener Recalledines - Wet - Wet		
100 100	Beter 800 " gange 500 ft. 150 161-	Elifabethbahn, 400 u. 2000 AR.		bto. bto. 80/2 II. @m.	117-76	118.50	Bantverein, Wiener, 100 fl.	252.25	525-90	and the state of t		
10 10 10 10 10 10 10 10	bts. Statistofe 100 H. 148.75 144 25	Brons Cofeet on		Dall man Change bank and	98.75	99-50	Trht Wift I South w de 180 8	463	404			100
10 10 10 10 10 10 10 10	100 8 190-90 191	Galiatice Parl - Submia - Wales	39.90 100.90	bto. bto. 50jabr 40/0	100 10	101'-	bto. bto. per Ultimo Septbr.			Industrie-Action		1700
10 10 10 10 10 10 10 10	h 180 H 180 H 190 - 190.76	biverje Stude 40/2	99-65 100-65				Crebitbant, Milg. ung., 200 fl			(per Stud).		
128-46 1	6) Och Gar 154 154.00	Borarlberger Bahn, Em. 1884, .					Depositenbant, Ang., 200 fl.			Baugef., MIg. 5ft., 100 ft	92	94-
Company Comp	Brund Rente inte, Better	**/o (biv. St.) S., f. 100 年. R.	100-85	Weigelfäte - Mhilestianen	mine	1				The contract date of		1
Company Comp	the life für 800 % conemmons 188.46 188.46	Ung. Ginthrente 40/ her Caffe	101-00 101-80		BEE	3.73	Supotherb., Deft., 200 ff. 250/, 4.				77	78 —
Company Comp	No bler ber Historien Rom	bto bto. per ultimo	121-70 121-90	(јиг 100 и.).	333		Banberbant, Deft., 200 ft.			"Elbemühl", Bapierf. u. B. G.	98	
Second S	101.89 105.0F	bto. Rente in Rronenmabr., 40/00	0 0 11 11 11 11	Carbinanha-Marbhahn Em. 1888	100-80	101-11	Mujanhant 200 g			Biefinger Francret 100 ff.	484-	
Second S	Ba Rome Rente 00 109 05	10/ htm the MOO Repnen Hom.		Defterr. Rorbweftbabn			Berfehrebant, Alla., 140 ff.			Montan-Gefellich., Deft alpine	129	129 25
Second S	41tzhahn 98-50 98-70	btp. St. G. MI Charles 100 5 41/2/		Staatsbabn 8% & Fres. 500 p. St.	326.37			-	-	Salan-Tari, Steinfablen 80 ff.	715	719:-
100 101 100 100 101 100 101 100 101 100 101 100 101 100 100 101 100 101 100 100 101 100	in interior	bto. bto. Gilber 100 ff., 41/0/		Sunnadu a 10 a George				100	100	"Schlöglmibl", Bapierf., 200 ff.	211	919-
100 101 100 100 101 100 101 100 101 100 101 100 101 100 100 101 100 101 100 101 100 100 101 100	Spellpar and Ball arrange.	bto. Staats-Oblig. (Ung. Offb.)	100	nua soalis, Babn			Action von Transport-			"Steprerm.", Bapierf. u. B. G.	170	175
## that is a control of the control	han et.) so a	btp 41/9/ 64 50/0 · · · · ·		AD/. Unterfrainer Babnen			Muternehmungen		1	Raffent & Oeff in Wien 1008	164-50	165 50
## that is a state of the state	bis 30 cps at 100 Henerirei	bto. Bram -Wny & 100 ff & 300		THE RESERVE AND ADDRESS OF THE PARTY OF THE	100		THE RESIDENCE OF THE PERSON NAMED IN COLUMN TWO IS NOT THE PERSON NAMED IN COLUMN TWO IS N			Baggon-Beibantt., Mla., in Bet.	102	209.20
## that is a state of the state	100 g in Sirks 120 15 121 16	bto. bto. & 50 ff. 5. 99.	417.06 480.01		mile.	and a	(per Stua).		199	80 1	540	545'-
## that is a control of the control	street (his 60/4 Rom. 51/0/	Theis-Reg. Bofe 40/, 100 ff	139 50 140-50	Mrnacie Pol.	SEE.	20.0	Auffig-Tepl. Gifenb. 800 ft			Br. Plangelellichaft 100 fl.	400 . 9K	ADD ME
## that is a control of the control	6 Kronenin 188 - 129 -	Manual II man		(per Stud).						mienerberger Biegel-Mctien-Gel.	817	819 60
## that is a control of the control	helper Blobn do. 100 Rt.	Grunosnii. " Poligationen	TORS A	Bubanan Bafflica (Domban)	g-80	7-10		1070	567		-	
## that is a control of the control	100 pr 400 p at. Ryonente 99 65 100 66	(für 100 pl. CD.).	798	Grebitiofe 100 fl	198 25	199 25		300	007	Boutfen.		
## Baffin-Boft 40 ft	Kom. 8000 Rr. 1	40/0 froatifche unb flavonifche .	98 99	Wierry Stole 40 H. W.BR.			Defterr., 500 fl. CER			Mmflerbam .	00.00	00.50
## Balfft-Boft 40 ft. 5 ft. 6	St Stane		97.10 98	40/0 Donau-Dampfich. 100 p. Cur.						Deutsche Blage		
	20 00 100.60	Subara Swanti dutata	1014	Ofener Bole 40 H. WW.				8000	9900			
	Clarit Gifens Greibun.		C. 33 B E 200 S	Rothen Greus, Deft. Bef. b., 10 ft.				87-25	288	Baris		
	to koo on 200 a Metter.	Donau-Reg. Bofe 5%.		Rothen Arena, Ung. Gel. b., b p.						Ot. petersoneg		
127-05 168-05 1		or Dio. Anleihe 1878	109.85									
## 187 187	a comets 200 grund	Unleben b. Stabtaemeine Wille	112.00	Salmasoje av n. ene.						Baluten.		
## 1890 18 1800 18	10 200 Elt. ov	Unlegen b. Stabtgemeinbe Wien	103.30 104.50	PRathfiein-Bole 20 ff. CRR			Staatseifenbabn 200 fl. G			Ducaten	E+00	Rose.
85-80 8.87 812. 281 - Borfeban-Anlehen, verlost. 56. 101 25 102 25 bts. bts. II. Em. 1889. 96. 97 vol Tramway-Gef., Br., 170 fl. & Br., 170 fl. & Br., 210 25 210 75 Deutsche Bautnoten . 58.80 58.87	Suppo Sp. 18 . 80 . 282 . 90 2 288 . PO	(Gilber ober Golb)	127-25 127-75	Gewinftid. b. 8% Br. Boulbb.	***	45.00	Sübbahn 200 fl. G	82.75	88.75	20-France-Stude		
1818-75 914 1818-1818 1818	. 500 H. OLED 558. 581.	Borfeben Walet. b. Stabtgm. Bien	167.75 168 -	b. Bobencrebitanfialt, I. &m.			Transport Gel 90r 420 ft & 90	210.25	210-75		58.80	58-87
10 12 14 14 14 14 14 14 14 14 14 14 14 14 14	1818-75 814 —	40/a frainer Banbes-Wnleben	101.25 102 25	Beibader Boie		28	bts. Em. 1887, 200 ff			Berder Water		
8- 98 00 Belbenger Duit	-	- Campia-Kitteben	80 80 00		-	-		-	1000	Dabier-water	1.8721	1.8750
Sablegasse.	"dolops		-	THE BUILDING		Burn 1	D matter to the				-	and the latest designation of

asse 3, II. Stock rechts, ist ein weicher, braunlackierter Kleiderkasten (4315) 3-2 (4670)

V pravdi Josipa Ambrožič iz Vrhpolja št. 84 proti Mihi in Francetu Lavrencia iz V. L. slip ozir njunim Lavrencić iz Vrhpolja, ozir. njunim pravnim pozici. Pravnim neznanim dedičem radi pri-znanja lasi ananja last. pravice do zemljišč vlož. se je 80spod A. Hrovatin v Vipavi s. seplembra 1897 st 3845, razpisala 3. seplembra 1897, št. 3845, razpisala

16. novembra t. l., 9. uri dopoldne.

4. septembra 1897.



(4523) 3—3

St. 5867.

Oklic.

Zaradi brezuspešnosti prve izvr-C. kr. okrajno sodišče v Vipavi, septembra 1897. v Vipavi, kat. občine Gore in št. 148 kat. obč. Sodražica ter posestnih in vžitnih dné 29. septembra 1897.

pravic do parcele št. 301 kat. občine Gora, vršila se bode druga izvršilna dražba v dan

26. oktobra 1897

ob 11. uri dopoldne, pri tem sodišču. C. kr. okrajno sodišče v Ribnici,

ist billig zu verkaufen Vegagasse Nr. 3, letzte Thür im Hofe links. (4618) 2-1

Nur vormittags zu besichtigen.

Aufgebot.

Es wird zur allgemeinen Kenntnis ge-

bracht, dass
1.) der Lohgerber und Productenhändler
1. der Lohgerber und Lohgerber und Productenhändler
1. der Lohgerber und Lohgerber und Lohgerb

1.) der Lohgerber und Productenhändler Franz Solar, ledigen Standes, wohnhaft zu Pirna, Langestrasse 43, Sohn der verschollenen Minna Solar,
2.) und Anna Emilie Viehrig ledigen Standes, wohnhaft zu Pirna, Langestrasse 45, Tochter des Steinbrechers und Hausbesitzers Karl August Viehrig und dessen Ehefrau Henriette Wilhelmine geb. Stange, beide verstorben, ersterer in Neundorf bei Pirna, letztere in Papstdorf, die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Bekanntmachung dieses Aufgebots

Die Bekanntmachung dieses Aufgebots hat in den Städten Pirna und Laibach zu geschehen.

Etwaige auf Ehehindernisse sich stützende Einsprachen sind bei dem unterzeichneten Standesbeamten anzubringen.

Pirna am 14. October 1897.

(4661)

Der Standesbeamte: Kmetzsch i. V.